

# Wir sind für ein neues Quartier. Aber nicht in dieser Dimension.

Entwicklung mit Augenmaß – für ein Lebenswertes Taufkirchen.

BÜRGERENTSCHEID

IHRE STIMME ZÄHLT!



Wir wollen ein Quartier, das zu Taufkirchen passt –  
**KEINE neue Großstadt!**

## WIE HOCH SIND 53 METER?

Der höchste geplante Turm wäre etwa so hoch wie das Münchner Sternhochhaus

Einfamilienhaus  
ca. 8–10 m



Typisches Wohnhaus  
5 Geschosse  
ca. 15–18 m



Sternhochhaus München  
17 Geschosse  
ca. 51 m



Quartier am Bahnhof  
53 m



## WAS WIR WOLLEN



**MEHR GRÜN**  
Statt Beton und versiegelter Flächen, Bäume erhalten und neue pflanzen.



**LEBENSWERTE ORTSMITTE**  
Eine attraktive Fußgängerzone mit Aufenthaltsqualität.



**BEZAHLBARER WOHNRAUM**  
Wohnraum schaffen – aber mit Augenmaß und sozialer Vielfalt.



**BAHNHOFSUMFELD MIT QUALITÄT**  
Ein Ort zum Ankommen, Begegnen und Verweilen – nicht nur zum Durchfahren



**GEMÄßIGTER VERKEHR**  
Keine Überlastung der Straßen und Nachbarschaften.

## ENTSCHEIDEN SIE MIT!

- ✓ Für ein Quartier mit Augenmaß
- ✓ Für Lebensqualität und Grünflächen
- ✓ Für bezahlbaren Lebensraum
- ✓ Für Taufkirchen – heute und in Zukunft



## BÜRGERENTSCHEID

NEIN

Zum Ratsbegehren  
"Planung fortsetzen"

JA

Zum Bürgerbegehren  
"Stoppt die Gigantomanie"

JA

Ja, auch bei  
der Stichfrage

*Ihre Stimme für ein lebenswertes Taufkirchen*

Für den Erhalt und die Weiterentwicklung von Linden- und Eschenpassage.

## Gegen die aktuelle Planung!

Wir wollen Wohnungen, Geschäfte und ein lebendiges Zentrum - aber ohne 53 Meter Turm und Überdimensionierung.

### DAFÜR STEHEN WIR



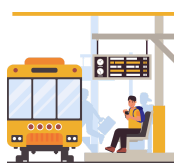
Neue bezahlbare Wohnungen



Neue Geschäfte und Nahversorgung



Moderne Arztpraxen



Attraktives Bahnhofsumfeld



Mehr Grünflächen

### DAS SEHEN WIR KRITISCH



**53 m-Turm**

Ein Fremdkörper für Taufkirchen



**Extreme Verdichtung**

2.500 neue Einwohner<sup>1</sup> bedeuten 30 % Zuwachs in einem Ortsteil



**Verkehrs-Exzess**

7.500 zusätzliche Fahrten täglich<sup>2</sup>



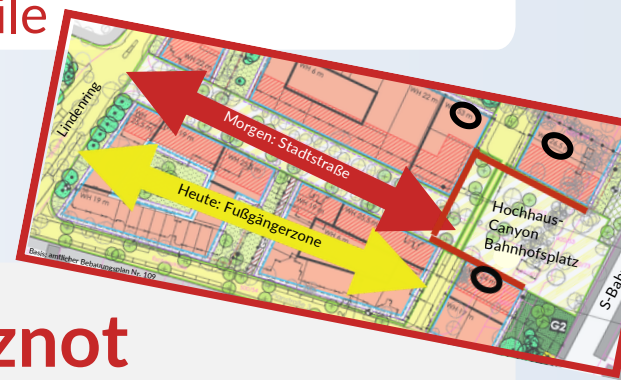
**Verlust der Ortsmitte**

Ersatzlose Streichung der Fußgängerzone & Verlagerung der Ladenzeile



**Parkplatznot**

Halbierung der Stellplatzsatzung<sup>3</sup> zu Lasten der Anwohnerstraßen



**UNSER ZIEL IST NICHT DER STILLSTAND.**

Wir wollen ein modernes Bahnhofsquartier mit Wohnungen, Geschäften und Begegnungsorten. Aber in einer Größe, die zu Taufkirchen passt und die Lebensqualität erhält.


# SO STIMMEN SIE FÜR EIN QUARTIER MIT AUGENMAß:

**✗ NEIN zum Ratsbegehren**

**✓ JA zum Bürgerbegehren**

**✓ JA für Bürgerentscheid 2 bei der Stichfrage**

**STIMMZETTEL FÜR DIE BÜRGERENTSCHEIDE**  
in der Gemeinde Taufkirchen  
am 12. Juli 2026



<p style="text-align: center;"><b>BÜRGERENTSCHEID 1</b> <i>Ratsbegehren</i> „Neugestaltung des Quartiers am Bahnhof – Planung fortführen“</p> <p>„Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Taufkirchen die Planungen für das ,Quartier am Bahnhof‘ (Bebauungs- plan Nr. 109 und 33. Änderung des Flächennutzungsplans) fortführt, um die bestehenden Passagen durch ein modernes, gemischt genutztes Orts- viertel mit Wohnraum, sozialen Ein- richtungen und Gewerbe zu erset- zen?“</p> <p style="text-align: center;">Sie haben hier eine Stimme.</p> <p style="text-align: center;"><input type="radio"/> Ja      <input checked="" type="radio"/> Nein</p>	<p style="text-align: center;"><b>BÜRGERENTSCHEID 2</b> <i>Bürgerbegehren</i> „Stoppt die Gigantomanie am Bahnhof!“</p> <p>„Sind Sie dafür, dass die beiden lau- fenden Bauleitplanverfahren (Bebau- ungsplan mit Grünordnung Nr. 109 und 33. Änderung des Flächennutzungs- plans) zum ,Quartier am Bahnhof‘ ein- gestellt werden?“</p> <p style="text-align: center;">Sie haben hier eine Stimme.</p> <p style="text-align: center;"><input checked="" type="radio"/> Ja      <input type="radio"/> Nein</p>
<p><b>STICHFRAGE</b></p> <p>Werden die bei Bürgerentscheid 1 und 2 zur Abstimmung gestellten Fragen in einer miteinander nicht zu vereinbarenden Weise jeweils mehrheitlich mit Ja oder jeweils mehrheitlich mit Nein beantwortet: Welche Entscheidung soll dann gelten?</p> <p style="text-align: center;">Sie haben hier eine Stimme.</p> <p style="text-align: center;"><input type="radio"/> <b>BÜRGERENTSCHEID 1</b> <i>Ratsbegehren</i> „Neugestaltung des Quartiers am Bahnhof – Planung fortführen“</p> <p style="text-align: center;"><input checked="" type="radio"/> <b>BÜRGERENTSCHEID 2</b> <i>Bürgerbegehren</i> „Stoppt die Gigantomanie am Bahnhof!“</p>	

Dies ist eine Empfehlung, wie Sie abstimmen können, wenn Sie  
das Bürgerbegehren unterstützen möchten.

# Schritt für Schritt statt Gigantomanie

- Keine Großplanung auf einmal, sondern Entwicklung in klaren Bauabschnitten.
- Erst bauen, wenn der vorherige Abschnitt fertig und nutzbar ist.
- Baurecht nur schrittweise vergeben, damit die Gemeinde ihre Planungshoheit nutzen kann, falls Zusagen nicht eingehalten werden.
- Bestehende Läden, Praxen und Einrichtungen sichern, statt den Ort jahrelang lahmzulegen.
- Fußgängerzone erhalten und modernisieren, statt sie durch eine Verkehrsachse zu ersetzen.
- Grünflächen, Bäume und Spielplätze auf Bodenniveau erhalten und mehren, statt noch mehr Fläche zu versiegeln.
- Gebäudehöhe und Dichte an eine Umlandgemeinde anpassen.
- Beidseitig barrierefreie Wege zum Bahnhof von Anfang an mitplanen.
- Bezahlbaren Wohnraum verbindlich festlegen, nicht nur ankündigen.
- Kosten und Risiken für die Gemeinde seriös ermitteln und offen benennen, bevor neues Baurecht geschaffen wird.
- Planungshoheit der Gemeinde zurückgewinnen und halten.

**Stimmen Sie für ein lebenswertes Taufkirchen!  
Gemeinsam setzen wir ein Zeichen gegen die Gigantomanie.**

**Bürgerentscheid-  
Infos und FAQ**

Scannen für  
mehr Infos

